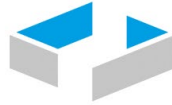




HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

HWM-UPDATE 2023 ZUKUNFTSWERKSTATT FÜR STUDIUM UND LEHRE 2030





HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

ZUKUNFTSWERKSTATT FÜR STUDIUM UND LEHRE 2030

AGENDA

1. BEGRÜßUNG & VORSTELLUNGSRUNDE
2. WARUM WISO-LEHRE 2030?
3. DAS PROJEKT WISO-LEHRE 2030
4. GRUPPENARBEITSPHASE – „VISION HOCHSCHULE 2030“
5. GRUPPENARBEITSPHASE – „STRATEGIE HOCHSCHULE 2030“
6. ABSCHLUSSRUNDE



VORSTELLUNGSRUNDE

- Seminar-Du?

Wer bin ich und
welche Position
habe ich innerhalb
meiner Institution?

Was sind meine
Erwartungen an
den heutigen
Workshop?



WAS SAGT CHATGPT?

- Frage: "Wie sieht das Wissenschaftssystem im Jahr 2030 aus?"
- [↗ChatGPT](#)





Wie sieht das Wissenschaftssystem im Jahr 2030 aus?



Als künstliche Intelligenz kann ich keine Vorhersagen treffen, die sichere Zukunftsvisionen sind, aber ich kann auf Basis der gegenwärtigen Trends und Entwicklungen einige mögliche Veränderungen skizzieren, die das Wissenschaftssystem bis zum Jahr 2030 prägen könnten:

1. Veränderungen im Bereich der Forschungsförderung: Es wird erwartet, dass der Wettbewerb um Forschungsgelder weiter zunehmen wird, und die Finanzierung wird möglicherweise stärker an die gesellschaftliche Relevanz und Anwendbarkeit von Forschungsergebnissen gekoppelt sein.
2. Entwicklungen in der Datenwissenschaft: Angesichts der wachsenden Datenmenge wird die Datenanalyse und -interpretation eine zunehmend wichtige Rolle in der Wissenschaft spielen. Fortschritte in den Bereichen künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen können die Datenanalyse und -interpretation unterstützen.
3. Interdisziplinarität und Zusammenarbeit: Interdisziplinäre Zusammenarbeit wird voraussichtlich weiter zunehmen, da viele der komplexen Probleme, die wir heute angehen müssen, eine integrierte Herangehensweise erfordern. Es wird auch erwartet, dass die internationale Zusammenarbeit in der Wissenschaft weiter zunehmen wird.
4. Offene Wissenschaft und Open Access: Es wird erwartet, dass der Trend zu offener Wissenschaft und Open Access fortgesetzt wird, wobei Forschungsergebnisse und Daten für die Öffentlichkeit zugänglicher gemacht werden. Dies wird voraussichtlich auch zu einer Veränderung in der Art und Weise führen, wie Forschungsergebnisse gemessen und bewertet werden.
5. Technologische Fortschritte: Technologische Fortschritte können dazu beitragen, die Effizienz und Effektivität des Wissenschaftssystems zu verbessern. Zum Beispiel kann die Verwendung von virtueller Realität oder Augmented Reality die Durchführung von Experimenten erleichtern oder die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaftlern unterstützen.
6. Kulturelle Veränderungen: Es wird erwartet, dass es in den kommenden Jahren eine

🔄 Regenerate response

Erstellt am
12.05.2023 um
08:10 Uhr

WAS

• Fra

• ↗C

s?"



2. WARUM WISO-LEHRE 2030?



KURZE HISTORIE

- Entstehung eines Bildungsverständnisses an der Fakultät
- Wachsende Anforderungen (Digitalisierung, gesellschaftliche Entwicklung, Gemeinwohlorientierung, Erweiterung der Reichweite - > Internationalisierung)
- Idee: Prozess WiSo-Lehre 2030 -> Veränderungsprozess -> nicht als Selbstzweck -> Was machen wir schon gut, wo haben wir Veränderungsbedarf?
"kein Gameinventor sondern Gamechanger"



KURZE HISTORIE – KICK-OFF VERANSTALTUNG

Am 28.06.2022

- Fakultätsweites Veranstaltungsformat mit zehn Thementischen

Future skills: Welche Kompetenzen sind (wirklich) in Zukunft von Bedeutung – und wie fördern wir sie?

Campus der Zukunft: Wie stellen wir uns die Räume (Ausstattung, Gestaltung, Technik) sowie Flächen vor?

WiSo weltoffen: Inwiefern kann Internationales die Lehre und das Studium noch stärker bereichern?

Vorlesungsplan der Zukunft: Wie sollten Studiengänge organisiert sein, damit die Verbindung von digitaler und Präsenzlehre Raum erhält?

Studierende gewinnen: Wie sollten wir kommunizieren, damit sich Interessierte für unser Studienangebot begeistern?

Referieren, begleiten, moderieren...: Was kennzeichnet die Lehrendenrolle der Zukunft?

Lehr- und Lerngemeinschaft mit neuer Konsequenz: Studierende beteiligen und ihnen Mitgestaltungschancen eröffnen – wie kann es gehen?

Gesellschaft im Kleinen: Was prägt unseren Campus, den wir als Bildungsort für die Gesellschaft verstehen?

WiSo innovationsfähig: Wie gestalten wir gemeinsam eine zukunftsorientierte Organisation der Fakultät?

KURZE HISTORIE – KICK-OFF VERANSTALTUNG

Am 28.06.2022

Fakultät

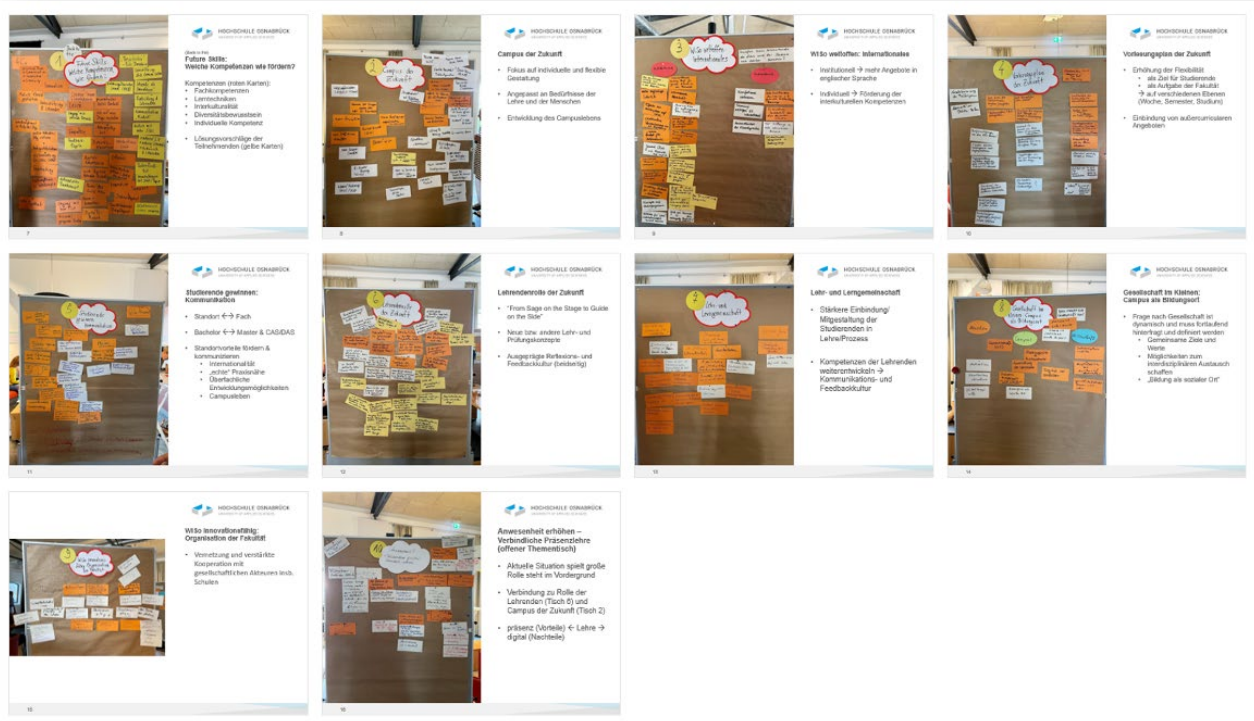
Future skills
Zukunft vor

Campus der
(Ausstattung

WiSo weltweit
und das St

Vorlesungs
organisiert
Präsenzleh

Studierend
damit sich
begeistern?



hen

Was kennzeichnet

Konsequenz:
Gestaltungschancen

seren Campus,
schaft verstehen?

wir gemeinsam
der Fakultät?



3. DAS PROJEKT WISO-LEHRE 2030



DAS PROJEKT „WISO-LEHRE 2030“





DER BEGINN

- Analyse der Kick-Off-Veranstaltung
- Abgleich mit Erkenntnissen aus weiteren Veranstaltungen



ZUSAMMENFASSUNG – KERNTHEMEN

Entwicklung der Lehre

- „klassische“ Vorlesungen innovativ gestalten
- Digitalisierung gezielt und begründet einsetzen
- Neues / Innovatives nicht gleich immer etwas Gutes
- „Was, von dem was ich tue, muss bleiben?“
- Lehr-/Lernprozess → gemeinsame Aufgabe

Future Skills

- In Lehrveranstaltungen (Fachstudium und Studium generale)
- Außerhalb der Lehre

Förderung des Campuslebens

- Orte der Entwicklung von Studienkultur
- Interdisziplinärer Austausch

Studierendenmarketing

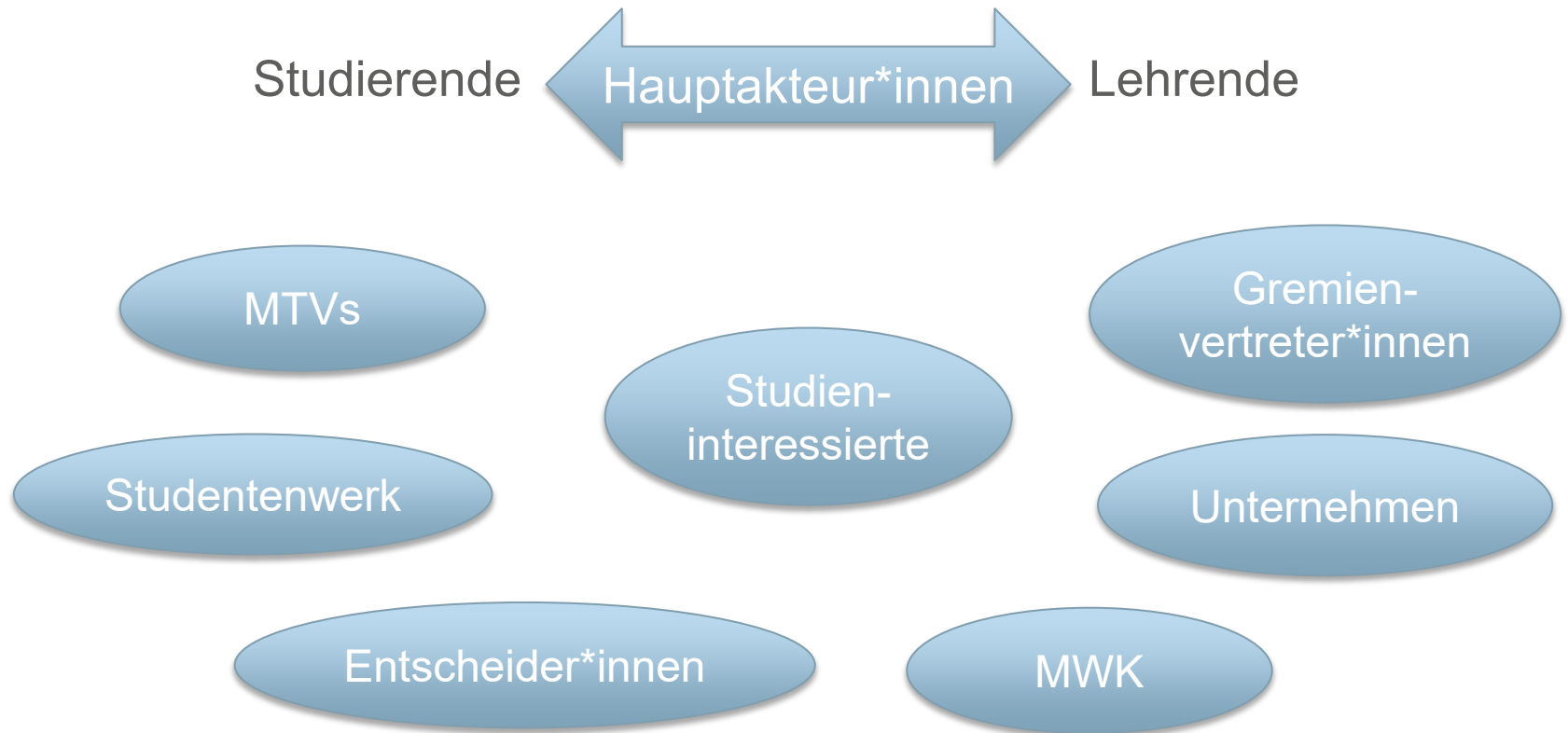
- Gutes sichtbar machen, Einblicke in Studienleben
- Studiengänge als Produkt stärker hervorheben



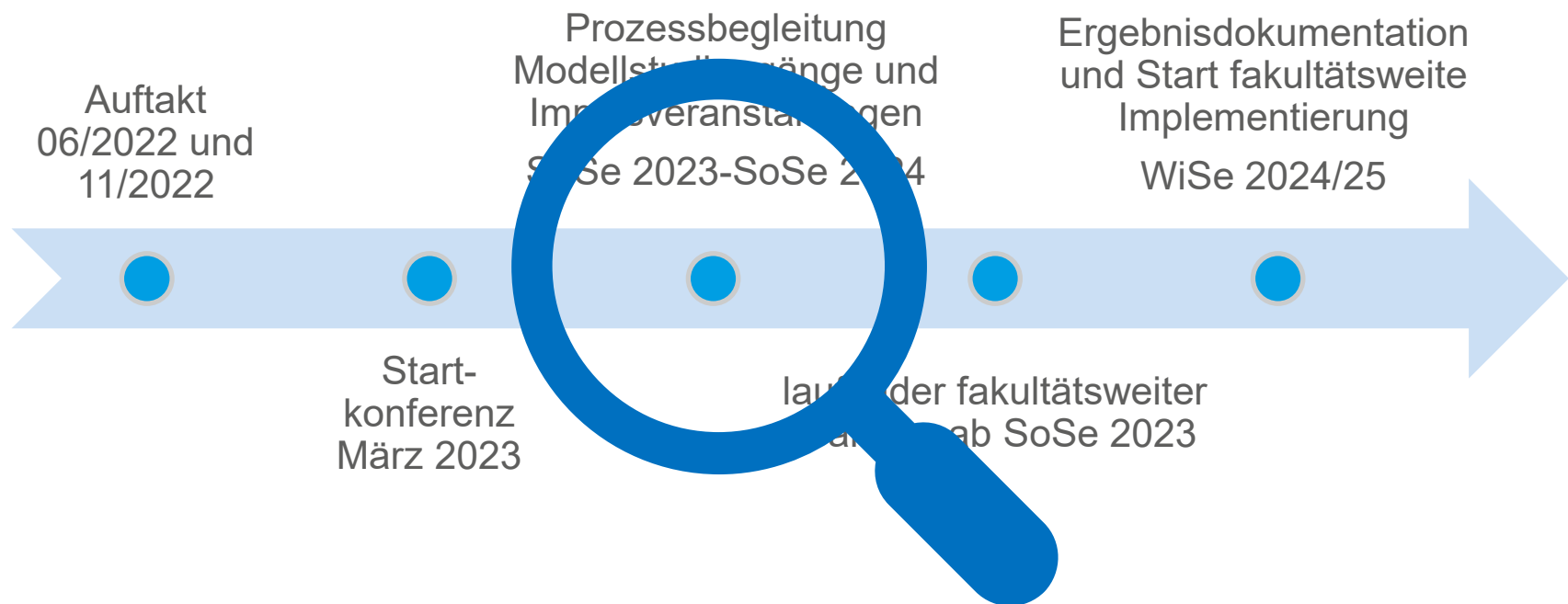
DER BEGINN

- Analyse der Kick-Off-Veranstaltung
- Abgleich mit Erkenntnissen aus weiteren Veranstaltungen
- Wissenschaftliche Recherche
- Stakeholderanalyse und Prozessarchitektur 2023-2024

STAKEHOLDERANALYSE



VORGEHEN: MEILENSTEINE



VORGEHEN: AKTIVITÄTEN SOSE 2023-SOSE 2024

„Werkstatt WiSo-Lehre 2030“: Entwicklungsdialoge

Veranstaltungen zu Einzelthemen und zum Aufbau kollegialer Entwicklungspartnerschaften

Moderierte Prozessbegleitung von Modellstudiengängen (Konzepte und Erprobungen)

Fakultätsweiter Transfer in Gremien, FG-/AG-Treffen, Studiengangkoordinationen

Abstimmung mit hochschulweiter Entwicklung und Strategie Dekanat



MODELLSTUDIENGÄNGE

- Fünf Studiengänge repräsentativ für die Fakultät
- Beteiligung aller Betroffenen
- Qualitative Evaluation des Ist-Zustands
- Gemeinsame Entwicklung von Zukunftsperspektiven

Fokus liegt auf:
„**Wie** findet Lehre statt?“
„Wie sind die Rahmenbedingungen?“

IN STUFEN ZUR WEITERENTWICKLUNG: DIALOGFORUM QUALITÄTSANALYSE (DQA)

Vorstufe:
Studiengang-AG

Stufe 1:
Gruppendiskussion mit den Studierenden

Stufe 2:
Gruppendiskussion mit Lehrenden und
Studiengangsleitung

Stufe 3:
Abschlussdiskussion mit allen Beteiligten

ENTWICKLUNGSDIALOGE: ANGENOMMEN...

*...wird befinden uns im Jahr 2030:
Wie gestalten wir die Lehre in unserem Studiengang?*

Was ist gut und sollte
erhalten bleiben? Warum
ist es uns wichtig?

Was sind go's und no go's
der Weiterentwicklung?

Was müssen und wollen
wir ändern? Warum?

Was sehen und
erleben Studierende
sowie Lehrende,
wenn wir unsere
Ziele erreicht haben?

Was sind die Rahmenbedingungen
unseres Studiengangs für
Weiterentwicklungen?

Was ist unsere Zielvorstellung?

Werden wir konkret tun,
um die Ziele zu erreichen?
Wie gehen wir vor?

Wovon soll es in unserem
Studiengang zukünftig mehr
geben? Wovon weniger?

VORGEHEN: AKTIVITÄTEN SOSE 2023-SOSE 2024

„Werkstatt WiSo-Lehre 2030“: Entwicklungsdialoge

Veranstaltungen
Einzelthemen und zum
Aufbau kollegialer
Entwicklungs-
Partnerschaften

Moderierte
Prozessbegleitung von
Modellstudiengängen
(Konzepte und
Erprobungen)

Fakultätsweiter
Transfer in Gremien,
FG-/AG-Treffen,
Studiengang-
koordinationen

Abstimmung mit hochschulweiter Entwicklung und Strategie Dekanat



VERANSTALTUNGSREIHE

- Zukunftsthemen in der Hochschullehre
- Fakultäts- bzw. fachspezifisch

„KI in der WiSo-Lehre“

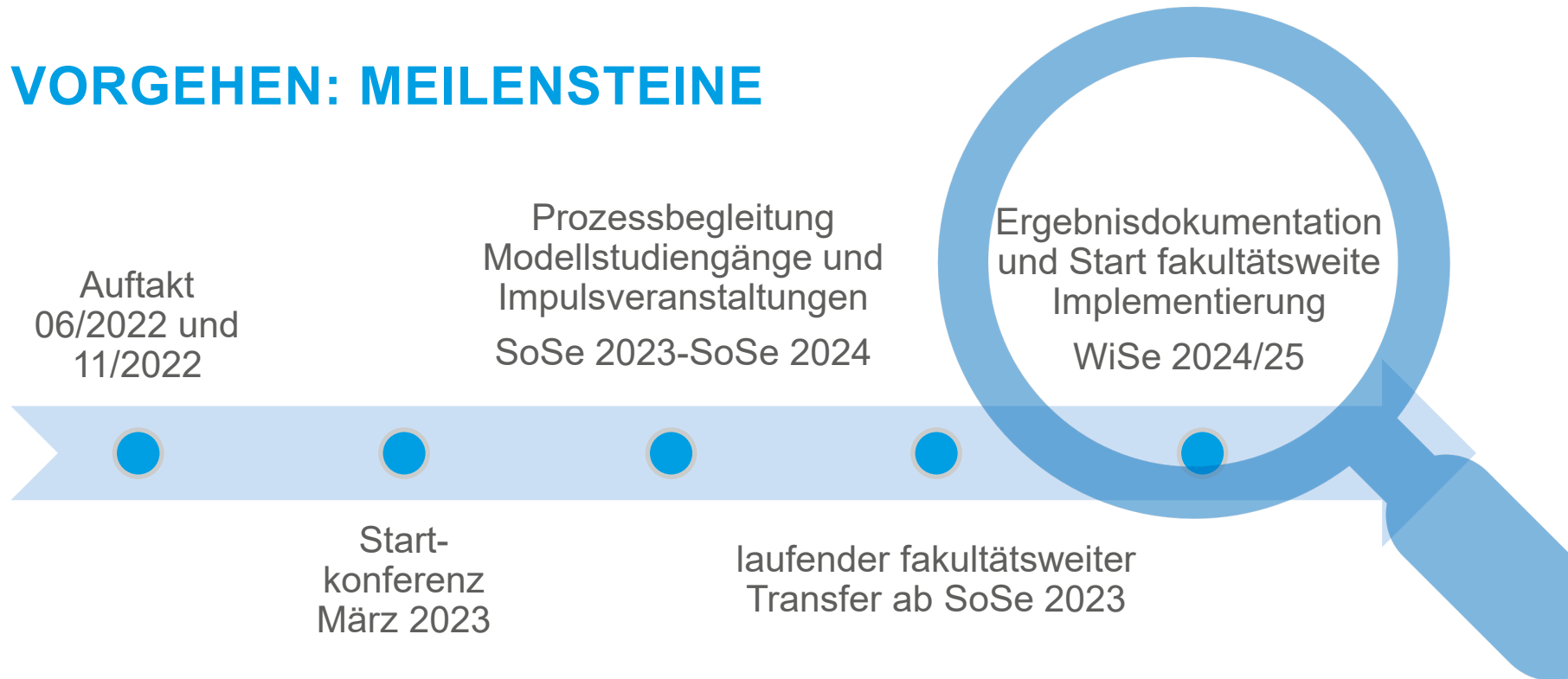
„Bewegte Lehre“

„Studierendenbeteiligung“

- Kurzweiliger interner oder externer Input
- Möglichkeit für gemeinsamen Erfahrungsaustausch
- Good Practice-Beispiele



VORGEHEN: MEILENSTEINE





TRENDS IN DER HOCHSCHULLEHRE

Internationalisierung

Digitalisierung
und E-Learning

Nachhaltigkeit

Praxisorientierung

Interdisziplinäre
Zusammenarbeit

Studierendenzahlen



NOCH FRAGEN?





4. GRUPPENARBEITSPHASE

„VISION HOCHSCHULE 2030“





AUFGABENSTELLUNG UND VORGEHENSWEISE

- Frage: „Vision Hochschule 2030” - **Welche Veränderungen / Herausforderungen kommen auf die jeweiligen Bereiche zu?**
- Team 1: Lehre
- Team 2: Verwaltung & Management
- Vorgehensweise:
 - Erste Einheit 20 Minuten
 - Gruppenwechsel
 - Zweite Einheit 10 Minuten

5. GRUPPENARBEITSPHASE

„STRATEGIE HOCHSCHULE 2030“





AUFGABENSTELLUNG UND VORGEHENSWEISE

- Frage: „Strategie Hochschule 2030” - **Wie reagieren wir auf zukünftige Herausforderungen?**
- Vorgehensweise: "World-Café"
 - Tisch 1: Rolle Lehrender
 - Tisch 2: Campus der Zukunft
 - Tisch 3: Rolle von Mitarbeitenden u. Führungskräften
- Jeweils ca. 10min



6. ABSCHLUSSRUNDE